

Phonak CROS P

Gebrauchsanweisung



Phonak CROS P-13



A Sonova brand

PHONAK
life is on

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

CROS Gerätemodell

Phonak CROS P-13

CE-Kennzeichnung

2021



Ihr CROS-Gerät

- ❗ Bitte kontaktieren Sie Ihren Hörakustiker, sollte keines der Felder angekreuzt sein und Sie das Modell Ihres CROS-Geräts nicht kennen.
- ❗ Ihr CROS-Gerät operiert im Frequenzbereich von 2,4 GHz - 2,48 GHz. Das Gerät verfügt über einen Flugmodus. Wie Sie diesen aktivieren, erfahren Sie in Kapitel 11.

CROS Gerätemodelle

Cros P-13

Batteriegröße

13

Ohrpasstücke

Dome

SlimTip

CROS Tip

Ihr CROS-Gerät wurde von Phonak entwickelt – dem weltweiten Marktführer für Hörlösungen mit Sitz in Zürich (Schweiz).

Damit Sie mit Ihrer Umwelt verbunden bleiben und Klänge genießen können, lassen wir unser Fachwissen aus jahrelanger Forschung in unsere Premiumprodukte einfließen. Wir danken Ihnen für Ihre Wahl und wünschen Ihnen viele Jahre Hörvergnügen.

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, damit alles verständlich ist und Sie Ihr CROS-Gerät bestmöglich nutzen können.

Eine Einweisung ist für die Handhabung dieses Geräts nicht erforderlich.

Ein Hörakustiker wird Ihnen bei der Erstanpassung helfen, das CROS-Gerät auf Ihre individuellen Bedürfnisse anzupassen.

Für weitere Informationen zu Funktionen, Nutzen, Einrichtung, Gebrauch, Wartung oder Reparatur des CROS-Geräts und seines Zubehörs, kontaktieren Sie Ihren Hörakustiker oder den Herstellervertreter. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf dem Datenblatt des Produkts.

Phonak – life is on
www.phonak.com

Inhalt

Ihr CROS-Gerät

- | | |
|---------------------------------|----|
| 1. Kurzanleitung | 8 |
| 2. Bestandteile des CROS-Geräts | 10 |

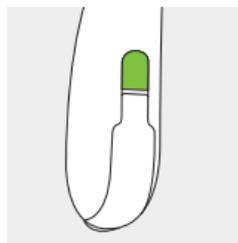
Verwendung des CROS-Geräts

- | | |
|---|----|
| 3. Links- und Rechtskennzeichnung des CROS-Geräts | 12 |
| 4. Ein/Aus | 13 |
| 5. Batterien | 14 |
| 6. Einsetzen des CROS-Geräts | 16 |
| 7. CROS-Gerät entfernen | 17 |
| 8. Multifunktionstaster | 18 |
| 9. Wireless-Anbindung | 19 |
| 10. Erste Kopplung | 20 |
| 11. Telefonieren | 23 |

12. Flugmodus	27
Weitere Informationen	
13. Verwendungs-, Transport- und Lagerbedingungen	29
14. Pflege und Wartung	30
15. Austausch des Ohrpasstücks vom Schlauch	33
16. Service und Garantie	35
17. Informationen zur Produktkonformität	37
18. Hinweise und Symbolerklärungen	44
19. Fehlerbehebung	50
20. Wichtige Sicherheitsinformationen	52

1. Kurzanleitung

Links- und Rechtskennzeichnung

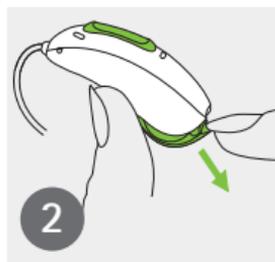


Blaue Markierung für **linke Seite**.
Rote Markierung für **rechte Seite**

Batterie auswechseln



Entfernen Sie die Schutzfolie der neuen Batterie und warten Sie zwei Minuten.

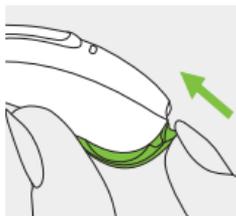


Öffnen Sie das Batteriefach.

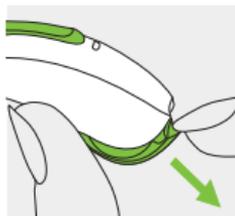


Setzen Sie die Batterie mit dem „+“ Zeichen nach oben ein.

Ein/Aus

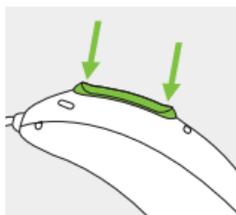


Ein



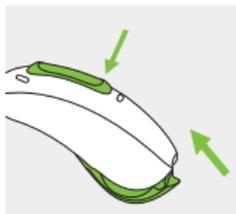
Aus

Multifunktionstaster



Der Taster hat verschiedene Funktionen. Er fungiert als Lautstärkesteller bei fehlender Wireless-Übertragung des Tons vom CROS-Gerät zum Hörgerät, als Ausgleichskontrolle bei der Wireless-Übertragung des Tons vom CROS-Gerät zum Hörgerät und/oder als Programmschalter, abhängig von der Programmierung des CROS-Geräts. Dies können Sie Ihrer persönlichen Bedienungsanleitung entnehmen. Wenn das Gerät mit einem bluetoothfähigen Mobiltelefon gekoppelt ist, können eingehende Anrufe mit einem kurzen Tastendruck angenommen und mit einem langen Tastendruck abgewiesen werden.

Flugmodus



Um den Flugmodus des Geräts zu aktivieren, drücken Sie den unteren Teil des Tasters 7 Sekunden lang und schließen Sie gleichzeitig das Batteriefach. Um den Flugmodus zu deaktivieren, einfach das Batteriefach öffnen und wieder schließen.

2. Bestandteile des CROS-Geräts

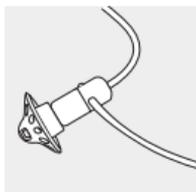
Die folgenden Abbildungen zeigen das Modell des CROS-Geräts, wie in der Gebrauchsanweisung beschrieben. Sie können Ihr persönliches Modell erkennen, indem Sie "Ihr CROS-Gerät" auf Seite 3 überprüfen.

Das Phonak CROS-Gerät ist für die Anwendung bei einem nicht versorgbaren einseitigen Hörverlust vorgesehen. Es wird am schlechter hörenden Ohr getragen und überträgt den Klang wireless zum Phonak Hörgerät auf dem anderen Ohr.

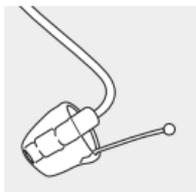
Phonak CROS-Gerät + Phonak Hörgerät =
Phonak CROS-System

i Phonak CROS P funktioniert nur in Verbindung mit einem Phonak Audéo™ P Hörgerät als Empfänger.

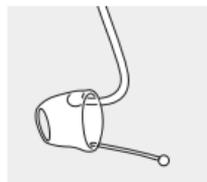
Kompatible Ohrpasstücke



Dome

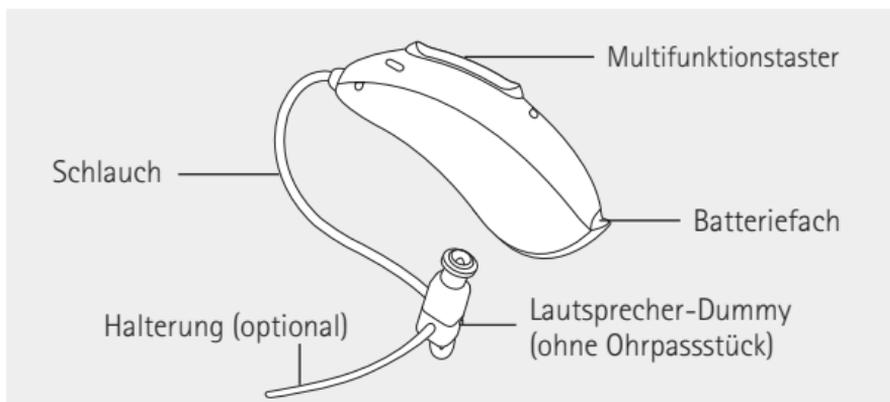


SlimTip



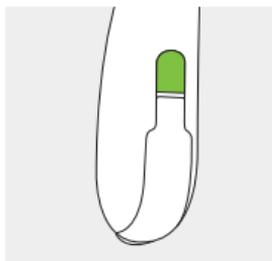
CROS Tip

Cros P-13



3. Links- und Rechtskennzeichnung des CROS-Geräts

Auf der Rückseite des CROS-Geräts und des Lautsprecher-Dummys befindet sich eine rote oder blaue Markierung. Diese zeigt an, ob das CROS-Gerät auf dem rechten oder linken Ohr getragen werden sollte.

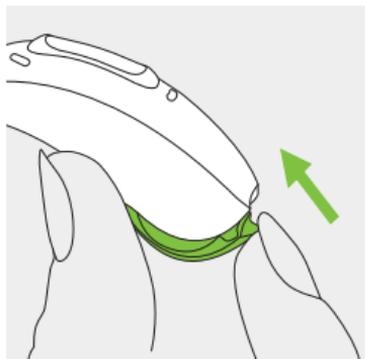


Blaue Markierung für **linke Seite**.
Rote Markierung für **rechte Seite**.

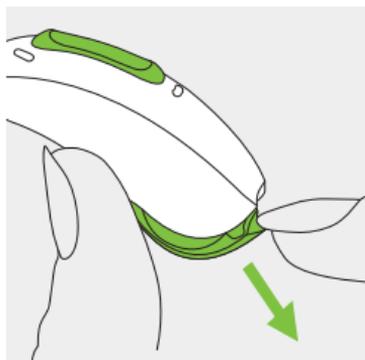
4. Ein/Aus

Das Batteriefach dient auch als Ein/Aus-Schalter.

1. Geschlossenes Batteriefach = CROS-Gerät ist **eingeschaltet**

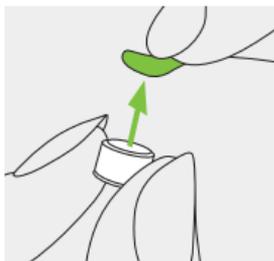


2. Geöffnetes Batteriefach = CROS-Gerät ist **ausgeschaltet**

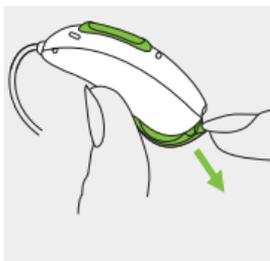


ⓘ Beim Einschalten des CROS-Geräts hören Sie ggf. eine Einschaltmelodie auf der Hörgeräte-Seite.

5. Batterien



1.
Entfernen Sie die Schutzfolie der neuen Batterie und warten Sie zwei Minuten.



2.
Öffnen Sie das Batteriefach.



3.
Setzen Sie die Batterie mit dem „+“ Zeichen nach oben ein.

i Wenn Sie Schwierigkeiten haben, das Batteriefach zu schließen, stellen Sie sicher, dass die Batterie korrekt eingesetzt wurde und das „+“ Zeichen nach oben zeigt. Wurde die Batterie nicht korrekt eingesetzt, funktioniert das CROS-Gerät nicht und das Batteriefach könnte beschädigt sein.



Niedrige Leistung: Bei niedrigem Akkuladestatus hören Sie zwei Signaltöne. Danach haben Sie ca. 30 Minuten Zeit, die Batterie auszuwechseln (dies kann variieren, abhängig von Hörereinstellungen und Batterie). Führen Sie deshalb stets neue Batterien mit sich.

Ersatzbatterie

Das CROS-Gerät benötigt eine 13-Zink-Luft-Batterie. Folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, die korrekte Batteriegröße zu ermitteln.

Modell	Größe Zink-Luft- Batterie	Farbmarkierung auf Verpackung	IEC- Code	ANSI- Code
Phonak CROS P-13T	13	Orange	PR48	7000ZD

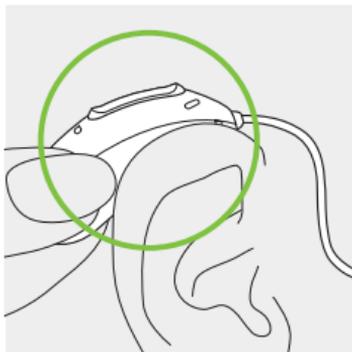


Stellen Sie sicher, dass Sie das korrekte Batterie-Modell in Ihr CROS-Gerät einsetzen (Zink-Luft). Lesen Sie bitte auch die Informationen zur Produktsicherheit in Kapitel 20.2.

6. Einsetzen des CROS-Geräts

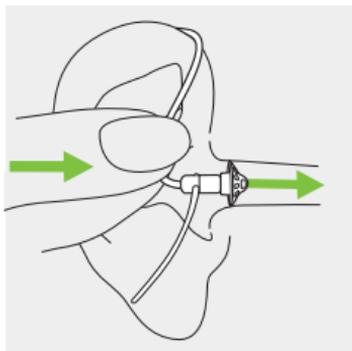
1.

Platzieren Sie das CROS-Gerät hinter Ihrem Ohr.



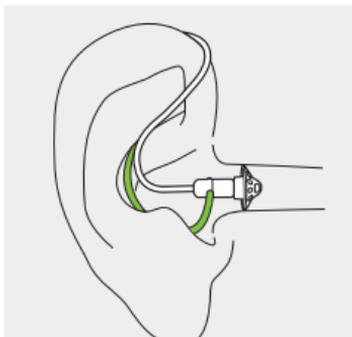
2.

Führen Sie das Ohrpasstück in den Gehörgang ein.



3.

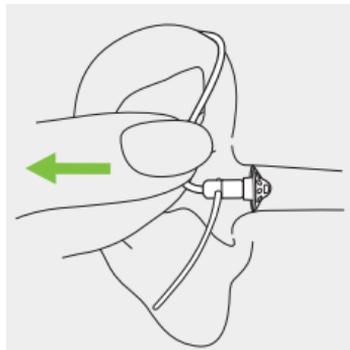
Wenn am Ohrpasstück eine Halterung angebracht ist, drücken Sie diese in Ihre Ohrmuschel, um das CROS-Gerät zu fixieren.



7. CROS-Gerät entfernen

1.

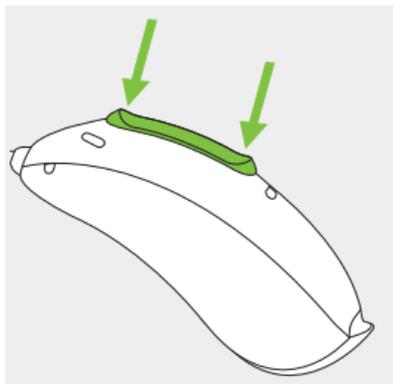
Ziehen Sie zuerst den Schlauch heraus und entfernen dann das CROS-Gerät hinter dem Ohr.



8. Multifunktionstaster

Der Multifunktionstaster hat verschiedene Funktionen.

Er fungiert als Lautstärkesteller bei fehlender Wireless-Übertragung des Tons vom CROS-Gerät zum Hörgerät, als Ausgleichskontrolle bei der Wireless-Übertragung des Tons vom CROS-Gerät zum Hörgerät und/oder als Programmschalter,

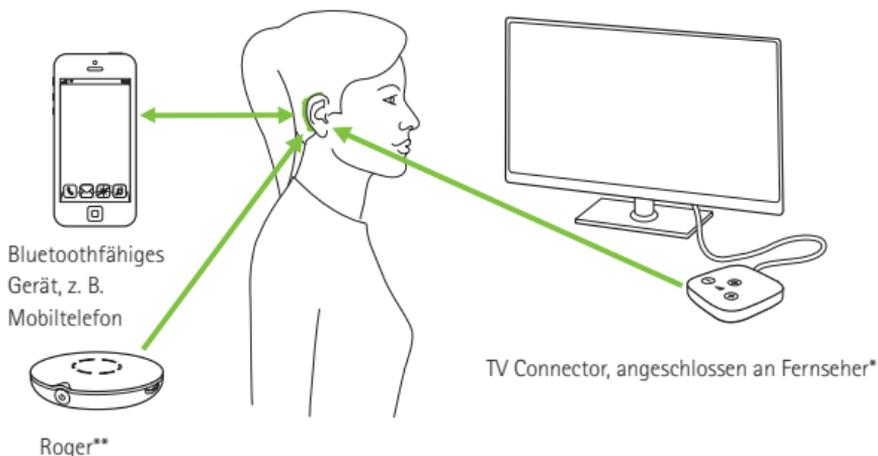


abhängig von der Programmierung des CROS-Geräts. Dies können Sie Ihrer persönlichen „CROS-Geräteanleitung“ entnehmen. Bitten Sie Ihren Hörakustiker um einen Ausdruck dieser Anleitung.

Wenn das CROS-System mit einem bluetoothfähigem Mobiltelefon gekoppelt ist, können eingehende Anrufe mit einem kurzen Tastendruck auf dem oberen oder unteren Taster angenommen und mit einem langen Tastendruck abgewiesen werden - siehe Kapitel 11.

9. Wireless-Anbindung

Die untere Abbildung zeigt die Optionen für Wireless-Anbindungen, die für Ihr CROS-System verfügbar sind.



Der Begriff Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., jegliche Verwendung dieser Marken durch die Sonova AG erfolgt unter Lizenz.

* Der TV Connector kann an eine beliebige Audioquelle angeschlossen werden, wie z. B. an einen Fernseher, einen PC oder ein HiFi-System.

** Roger Wireless-Mikrofone können auch an Ihr CROS-System angeschlossen werden.

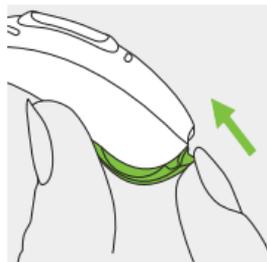
10. Erste Kopplung

10.1 Erste Kopplung mit bluetoothfähigen Geräten

- ① Die Kopplung mit einem bluetoothfähigen Gerät muss nur einmalig durchgeführt werden. Nach der ersten Kopplung verbindet sich Ihr CROS-System automatisch mit dem jeweiligen Gerät. Die erste Kopplung kann bis zu 2 Minuten dauern.

1.
Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion des Geräts (z. B. Mobiltelefon) aktiviert ist und starten Sie die Suche nach Geräten über das Bluetooth-Menü.

2.
Schalten Sie sowohl das Hörgerät als auch das CROS-Gerät ein. Sie haben nun 3 Minuten, um das CROS-System mit dem anderen Gerät zu koppeln.



3.

Auf dem Bildschirm Ihres Geräts erscheint eine Liste mit den verfügbaren Geräten mit aktiviertem Bluetooth. Wählen Sie das Hörgerät aus der Liste, um das CROS-System mit dem Gerät zu koppeln. Ein Bestätigungston signalisiert die erfolgreiche Kopplung.

① Weitere Informationen zur Kopplung Ihrer Hörgeräte mit den Mobiltelefonen der bekanntesten Hersteller erhalten Sie unter:
<https://www.phonak.com/com/en/support.html>

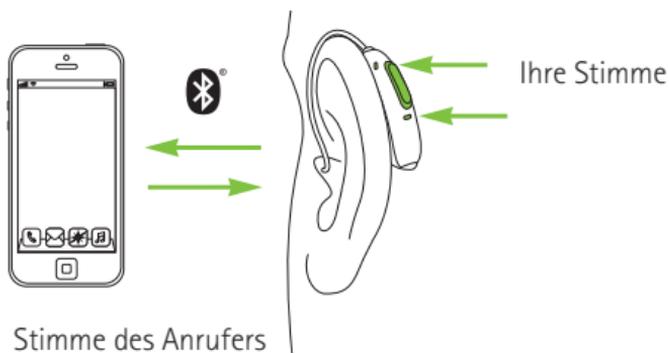
10.2 Verbindung zum Gerät

Nachdem das CROS-System erfolgreich mit Ihrem Gerät gekoppelt wurde, verbinden sich diese beim Einschalten automatisch miteinander.

- ① Die Verbindung besteht so lange, wie das Gerät eingeschaltet ist und innerhalb der Reichweite verwendet wird.
- ① Ihr CROS-System kann sich mit einem Gerät verbinden und mit bis zu acht Geräten koppeln.

11. Telefonieren

Ihr CROS-System verbindet sich sofort mit bluetoothfähigen Mobiltelefonen. Wenn es mit Ihrem Mobiltelefon gekoppelt und verbunden ist, hören Sie die Stimme des Anrufers direkt in Ihrem Hörgerät. Ihre Stimme wird vom Hörgerätemikrofon erfasst und zum Telefon übertragen.

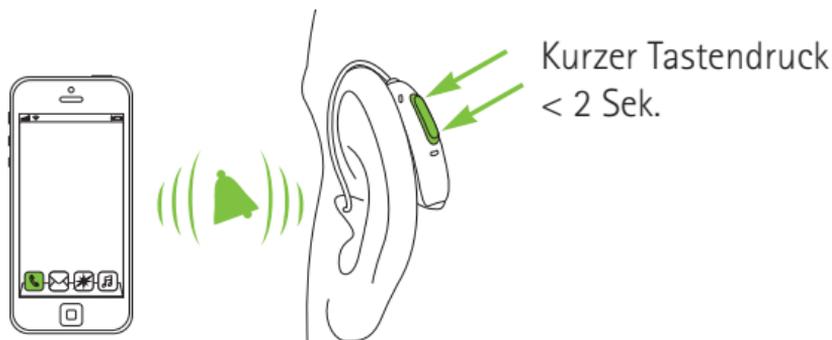


11.1 Anrufen

Wählen Sie die Telefonnummer und drücken Sie die Wähltaste. Sie hören das Rufzeichen in Ihrem Hörgerät. Ihre Stimme wird vom Hörgerätemikrofon erfasst und zum Telefon übertragen.

11.2 Einen Anruf annehmen

Bei einem eingehenden Anruf hören Sie eine Anrufbenachrichtigung in Ihrem Hörgerät. Eingehende Anrufe können durch einen kurzen Tastendruck (weniger als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionsstasters am CROS-Gerät oder direkt am Mobiltelefon angenommen werden.



11.3 Anruf beenden

Ein Anruf kann durch einen langen Tastendruck (mehr als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionsstasters am CROS-Gerät oder direkt am Mobiltelefon beendet werden.



11.4 Anruf ablehnen

Eingehende Anrufe können durch einen langen Tastendruck (mehr als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionsstasters am Hörgerät oder CROS-Gerät oder direkt am Mobiltelefon abgelehnt werden.



12. Flugmodus

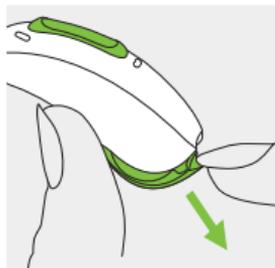
Ihr CROS-System operiert im Frequenzbereich von 2,4 GHz - 2,48 GHz. Bitte klären Sie bei Flugreisen ab, ob der Fluginbieter verlangt, dass sich die Geräte im Flugmodus befinden müssen. Die Aktivierung des Flugmodus setzt die normale Hörgeräte-Funktion nicht aus, sondern deaktiviert lediglich die Bluetooth-Verbindungen, inklusive der Wireless-Übertragung des Tons vom CROS-Gerät zum Hörgerät am anderen Ohr.

12.1. Flugmodus aktivieren

Um die Wireless-Funktion abzuschalten und den Flugmodus in jedem Gerät zu aktivieren:

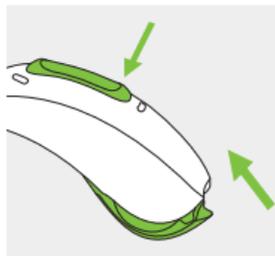
1.

Öffnen Sie das Batteriefach.



2.

Halten Sie den unteren Teil des Multifunktionsstasters des CROS-Geräts für 7 Sekunden lang gedrückt, während Sie das Batteriefach schließen.



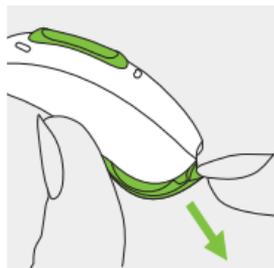
Während sich das CROS-System im Flugmodus befindet, kann es sich nicht direkt mit Ihrem Mobiltelefon verbinden.

12.2 Flugmodus deaktivieren

Um die Wireless-Funktion am jeweiligen Gerät zu aktivieren und den Flugmodus zu verlassen:

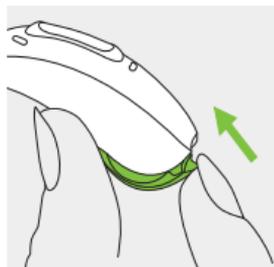
1.

Öffnen Sie das Batteriefach.



2.

Schließen Sie danach das Batteriefach des CROS-Geräts wieder.



13. Verwendungs-, Transport- und Lagerbedingungen

Das Produkt ist so ausgelegt, dass es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ohne Probleme und Einschränkungen funktioniert, sofern nichts anderes in dieser Gebrauchsanweisung vermerkt ist.

Stellen Sie sicher, dass Sie das CROS-Gerät ausschließlich gemäß folgender Bedingungen verwenden, transportieren und lagern:

	Nutzung	Transport	Lagerung
Temperatur	+5° bis +40°C (41° bis 104°F)	-20° bis +60°C (-4° bis +140°F)	-20° bis +60°C (-4° bis +140°F)
Luftfeuchtigkeit	30% bis 85% (nicht kondensierend)	0% bis 90% (nicht kondensierend)	0% bis 70% (nicht kondensierend)
Luftdruck	500 bis 1060 hPa	500 bis 1060 hPa	500 bis 1060 hPa

Das CROS-Gerät ist als IP68 klassifiziert. Das bedeutet, es ist wasserresistent und staubdicht und so designt, dass es alltäglichen Lebenssituationen standhält. Es kann auch bei Regen getragen werden, sollte aber nicht vollständig in Wasser getaucht oder beim Duschen, Schwimmen oder anderen Wasseraktivitäten getragen werden. Das CROS-Gerät sollte niemals in direkte Verbindung mit Chlorwasser, Seife, Salzwasser oder anderen Flüssigkeiten mit chemischem Inhalt gebracht werden.

14. Pflege und Wartung

Eine sorgfältige und regelmäßige Pflege Ihres CROS-Geräts trägt zu seiner optimalen Leistung und langen Lebensdauer bei. Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, bietet die Sonova AG eine Servicezeit von mindestens fünf Jahren nach Auslauf des jeweiligen CROS-Geräts.

Bitte benutzen Sie die folgenden Vorgaben als Richtlinie. Weitere Informationen zur Produktsicherheit finden Sie in Kapitel 20.2.

Allgemeine Informationen

Entfernen Sie das CROS-Gerät von Ihrem Ohr bevor Sie Haarspray oder Kosmetikprodukte verwenden, da diese das Gerät beschädigen können.

Bei Nichtgebrauch des CROS-Geräts, lassen Sie das Batteriefach geöffnet, sodass Feuchtigkeit verdampfen kann. Trocknen Sie ihr CROS-Gerät nach jeder Nutzung vollständig. Bewahren Sie das CROS-Gerät an einem sicheren, trockenen und sauberen Ort auf.

Ihr CROS-Gerät ist unter Einhaltung folgender Bedingungen resistent gegenüber Wasser, Schweiß und Staub:

- Das Batteriefach muss vollständig verschlossen sein. Dabei ist darauf zu achten, dass beim Schließen des Batteriefachs kein Fremdkörper, wie etwa ein Haar, mit eingeschlossen wird.
- Nach dem Kontakt mit Wasser, Schweiß oder Staub ist das CROS-Gerät zu reinigen und zu trocknen.
- Das CROS-Gerät wird wie in der Gebrauchsanweisung beschrieben genutzt und gewartet.

ⓘ Die Nutzung Ihres CROS-Geräts in Zusammenhang mit Wasser, kann die Luftzufuhr zu den Batterien einschränken und deren Leistung behindern. Sollte Ihr CROS-Gerät nach dem Kontakt mit Wasser nicht mehr funktionieren - siehe Schritte zur Fehlerbehebung in Kapitel 19.

Täglich

Überprüfen Sie das Ohrpassstück auf Rückstände von Ohrenschmalz und Feuchtigkeit und reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien Tuch. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihrer Hörgeräte. Nicht mit Wasser ausspülen. Sollte Ihr CROS-Gerät eine intensivere Reinigung benötigen, fragen Sie Ihren Hörakustiker um Hilfe und Informationen zu Filtern oder Trockenkapseln.

Wöchentlich

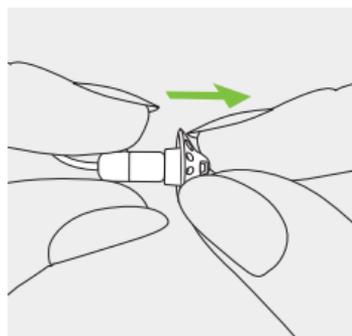
Reinigen Sie das Ohrpassstück mit einem weichen, feuchten Tuch oder mit einem speziellen Reinigungstuch für CROS-Geräte. Für spezielle Pflegehinweise oder eine intensive Grundreinigung wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.

15. Austausch des Ohrpasstücks vom Schlauch

15.1 Entfernen des Ohrpasstücks vom Schlauch

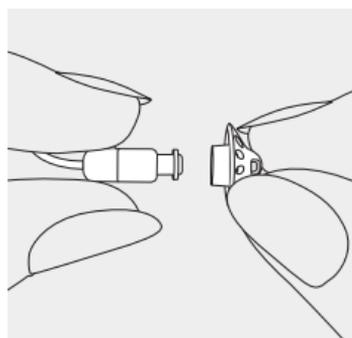
1.

Entfernen Sie das Ohrpasstück vom Lautsprecher-Dummy, indem Sie den Schlauch in der einen und das Ohrpasstück in der anderen Hand halten.



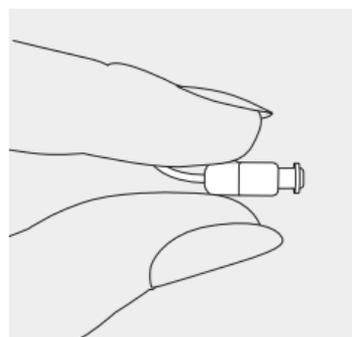
2.

Ziehen Sie das Ohrpasstück vorsichtig ab.



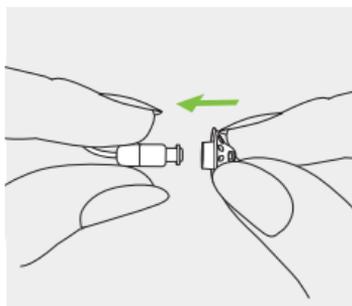
3.

Reinigen Sie den Lautsprecher-Dummy mit einem fusselfreien Tuch.

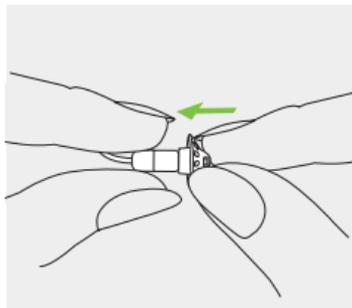


15.2 Das Ohrpasstück am Schlauch anbringen

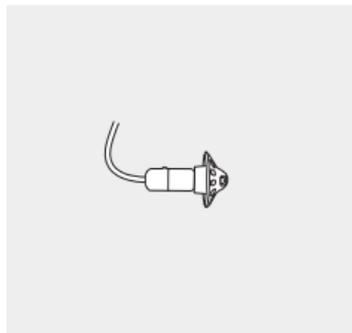
1.
Halten Sie den Lautsprecher-Dummy in der einen und das Ohrpasstück in der anderen Hand.



2.
Bringen Sie das Ohrpasstück am Schlauch an.



3.
Der Lautsprecher-Dummy und das Ohrpasstück sollten perfekt ineinander passen.



16. Service und Garantie

Garantie im Erwerbsland

Bitte fragen Sie den Hörakustiker, bei dem Sie dieses Gerät erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

Internationale Garantie

Die Sonova AG bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantie an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Diese begrenzte Garantie deckt Herstellungs- und Materialschäden des CROS-Geräts ab, jedoch keine Schäden an Zubehör wie Batterien, Kabel, Ohrpassstücke oder externe Hörer. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Die internationale Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich des Verkaufs von Verbrauchsgütern bestehen.

Garantiebeschränkung

Keine Garantieansprüche bestehen bei Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Behandlung oder Pflege, chemischer Einflüsse oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst nicht die Serviceleistungen, die von einem Hörakustiker ausgeführt werden.

Seriennummer
(links):

Autorisierter Hörakustiker
(Stempel/Unterschrift):

Seriennummer
(rechts):

Kaufdatum:

17. Informationen zur Produktkonformität

Europa:

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Sonova AG, dass dieses Produkt die wesentlichen Bestimmungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und der Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen erfüllt. Den Volltext der EU-Konformitätserklärung erhalten Sie entweder vom Hersteller oder Ihrem lokalen Phonak-Vertreter. Deren Adressen (weltweit) finden Sie auf www.phonak.com/us/en/certificates.

Australien/Neuseeland:



R-NZ

Kennzeichnet die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Funkfrequenzverwaltung (RSM) und der australischen Regulierungsbehörde Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Verkauf in Australien und Neuseeland. Das Konformitätskennzeichen R-NZ wird auf Funkprodukten angebracht, die auf dem neuseeländischen Markt in der Konformitätsstufe A1 verkauft werden.

Das auf Seite 2 gelistete CROS-Modell ist zertifiziert unter:

Phonak CROS P-13

USA

FCC ID: KWC-MZP

Kanada

IC: 2262A-MZP

Hinweis 1:

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln (USA) und der RSS-210 Norm (Kanada). Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1) das Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen
- 2) das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

Hinweis 2:

Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die von der Sonova AG nicht ausdrücklich freigegeben sind, können zum Erlöschen der FCC-Zulassung zum Betreiben dieses Geräts führen.

Hinweis 3:

In Tests wurde bestätigt, dass das Gerät die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen und die kanadische Industrienorm ICES-003 erfüllt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend den Vorschriften installiert und genutzt, kann es Radiokommunikationsinterferenzen verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann. Wenn das Gerät schädliche Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzieren.
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine Steckdose eines Schaltkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist.
- Einen Händler oder erfahrenen Radio/TV-Techniker um Rat fragen.

Radioinformationen zu Ihrem wireless CROS-Gerät

Antennen-Typ	Resonante Induktionsschleifenantenne
Betriebsfrequenz	2,4 GHz - 2,48 GHz
Modulation	GFSK, GMSK
Strahlung	< 2,5 mW
Bluetooth	
Reichweite	~1 m
Bluetooth	4.2 LE Dual-Modus
Unterstützte Profile	HFP (Hands-Free Profile), A2DP

Einhaltung der Normen zu Emissionen und Störfestigkeit

Emissionsstandards	EN 60601-1-2:2015
	IEC 60601-1-2:2014
	EN 55011:2009+A1
	CISPR11:2009/AMD1:2010
	CISPR22:1997
	CISPR32:2012
	ISO 7637-2:2011
	CISPR25:2016
	EN 55025:2017

Normen zur Störfestigkeit	EN 60601-1-2:2015
	IEC 60601-1-2:2014
	EN 61000-4-2:2009
	IEC 61000-4-2:2008
	EN 61000-4-3:2006+A1+A2
	IEC 61000-4-3:2006+A1+A2
	EN 61000-4-4:2012
	IEC 61000-4-4:2012
	EN 61000-4-5:2014
	IEC 61000-4-5:2014
	EN 61000-4-6:2014
	IEC 61000-4-6:2013
	EN 61000-4-8:2010
	IEC 61000-4-8:2009
	EN 61000-4-11:2004
	IEC 61000-4-11:2004
	IEC 60601-1 (§ 4.10.2):2005
ISO 7637-2:2011	

18. Hinweise und Symbolerklärungen



Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Sonova AG, dass dieses Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und der Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen erfüllt. Die Zahlen nach dem CE-Symbol entsprechen den Codes beglaubigter Institutionen, welche unter der oben erwähnten Richtlinie und Direktive konsultiert wurden.



Dieses Symbol zeigt an, dass die Produkte, die in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben werden, die Anforderungen an Anwendungsteile nach Typ B der Norm EN 60601-1 erfüllen. Die Oberfläche des Hörgerätes ist spezifiziert als Anwendungsteil des Typs B.



Zeigt den Hersteller des Medizinprodukts an, wie in der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte definiert.



Gibt das Datum der Herstellung des Medizinprodukts an.



Zeigt den Bevollmächtigten in der Europäischen Gemeinschaft an. EC REP ist auch der Importeur in die Europäische Union.



Dieses Symbol zeigt an, dass die hierfür relevante Information der Gebrauchsanweisung gelesen und berücksichtigt werden muss.



Dieses Symbol zeigt an, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung beachten muss.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die dazugehörigen Warnhinweise bezüglich der Batterien in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Wichtige Informationen für die Handhabung und die Produktsicherheit.



Dieses Symbol zeigt an, dass die elektromagnetische Interferenz dieses Geräts unter den von der US Federal Communications Commission zugelassenen Grenzwerten liegt.



Kennzeichnet die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Funkfrequenzverwaltung (RSM) und der australischen Regulierungsbehörde Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Verkauf in Australien und Neuseeland



Der Begriff Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., jegliche Verwendung dieser Marken durch die Sonova AG erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.



Das Konformitätskennzeichen zeigt an, dass das Produkt die in Brasilien geltenden Konformitätsbewertungsanforderungen für Medizinprodukte im Rahmen des Gesundheitsüberwachungssystems erfüllt. OCP gibt die Zertifizierungsstelle an.



Japanisches Kennzeichen für zertifizierte Funkprodukte.



Zeigt die Seriennummer des Herstellers an, über die ein spezifisches Medizinprodukt identifiziert werden kann.



Zeigt die Katalognummer des Herstellers an, über die das Medizinprodukt identifiziert werden kann.



Zeigt an, dass es sich bei dem Gerät um ein Medizinprodukt handelt.



Dieses Symbol zeigt an, dass die entsprechenden Informationen der Gebrauchsanweisung gelesen und berücksichtigt werden müssen.

IP68

Ingress Protection Rating (dt.: Schutz gegen Eindringen). Die Schutzart IP68 bedeutet, dass das Hörgerät wasserresistent und staubdicht ist. Es hat ein konstantes 60-minütiges Eintauchen in 1 Meter tiefem Süßwasser und 8 Stunden in der Staubkammer gemäß IEC60529 Standard schadlos überstanden.



Temperatur während des Transports und der Lagerung: -20° bis $+60^{\circ}$ Celsius (-4° bis $+140^{\circ}$ Fahrenheit).



Luftfeuchtigkeit während des Transports: bis zu 90% (nicht kondensierend).

Luftfeuchtigkeit während der Lagerung: 0% bis 70%, wenn nicht in Betrieb. Siehe Anweisungen zu Trocknung des CROS-Geräts nach Benutzung in Kapitel 20.2.



Luftdruck bei Transport und Lagerung:
500 hPA bis 1060 hPA.



Beim Transport trocken halten.



Das Symbol mit dem durchgestrichenen Mülleimer weist darauf hin, dass weder dieses CROS-Gerät noch das Ladegerät als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden dürfen. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörgeräte und Ladegeräte an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie die Hörgeräte Ihrem Hörakustiker zur Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt Umwelt und Gesundheit.

19. Fehlerbehebung

Problem

CROS System funktioniert nicht

Telefongespräch-Funktion funktioniert nicht

Ursachen

Batterie ist leer

Lautsprecher/Ohrpassstück des Hörgeräts blockiert

Batterie ist nicht richtig eingelegt

CROS-Gerät oder Hörgerät ist ausgeschaltet

Das CROS-System befindet sich im Flugmodus

CROS-System ist nicht mit dem Mobiltelefon verbunden

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.phonak.com/com/en/support.html>.

Maßnahme

Wechseln Sie die Batterie (Kapitel 5)

Reinigen Sie die Öffnung des Lautsprechers/Ohrpasstücks des Hörgeräts

Legen Sie die Batterie richtig ein (Kapitel 5)

Einschalten des CROS-Geräts bei vollständig geschlossenem Batteriefach (Kapitel 4)

Batteriefach öffnen und schließen (Kapitel 12.2)

Mit Telefon koppeln (Kapitel 10)

❶ Wenn das Problem weiterhin bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

20. Wichtige Sicherheitsinformationen

Bitte lesen Sie sich die Informationen auf den folgenden Seiten sorgfältig durch, bevor Sie Ihr CROS-Gerät nutzen.

Verwendungszweck

Das Phonak CROS-Gerät wird am nicht versorgbaren Ohr angebracht und überträgt den Ton drahtlos an das Phonak Hörgerät am anderen Ohr.

Indikationen

Das Gerät ist bei nicht versorgbarem Hörverlust auf dem einen, und besserem Hören auf dem anderen Ohr geeignet.

Medizinische Ausschlusskriterien

Allgemeine medizinische Ausschlusskriterien für die Nutzung des CROS-Geräts sind:

- Versorgbarer Hörverlust (auf der vorgesehenen CROS-Seite)
- Akuter Tinnitus (auf beiden Ohren)
- Anatomische Deformität des CROS-Ohrs (z. B. fehlende Ohrmuschel)

Die Hauptkriterien für die Überweisung eines Kunden an einen Arzt oder anderen Spezialisten zur medizinischen Einschätzung und/oder Behandlung lauten wie folgt:

- Aktiver Ausfluss aus dem Ohr in den letzten 90 Tagen
- Plötzlicher oder schnell voranschreitender Hörverlust auf einem oder beiden Ohren innerhalb der letzten 90 Tage
- Akuter oder chronischer Schwindel
- Sichtbarer Nachweis einer signifikanten Cerumenansammlung oder eines Fremdkörpers im Gehörgang
- Schmerzen oder Beschwerden im Ohr
- Abnormes Erscheinungsbild des Trommelfells und des Gehörgangs wie z. B.
 - Entzündung des äußeren Gehörgangs
 - Perforiertes Trommelfell
- Andere Abnormalitäten, welche der Hörakustiker für ein medizinisches Anliegen hält

Der Hörakustiker kann entscheiden, dass eine Überweisung nicht angemessen oder im besten Interesse des Kunden ist, wenn folgende Punkte zutreffen:

- Es liegen ausreichend Beweise dafür vor, dass die Erkrankung von einem Facharzt vollständig untersucht und angemessen behandelt wurde
- Die Erkrankung hat sich seit der vorherigen Untersuchung und/oder Behandlung weder verschlechtert noch signifikant verändert

Hat sich der Kunde auf der Grundlage einer informierten und fachkundigen Entscheidung dazu entschieden, den Ratschlag, ein ärztliches Gutachten einzuholen, nicht anzunehmen, ist es zulässig, mit der Empfehlung passender Hörgeräte-Systeme fortzufahren, sofern folgende Aspekte beachtet werden:

- Das empfohlene Hörgerät hat keine unerwünschten Effekte auf die Gesundheit oder das allgemeine Wohlbefinden des Kunden
- Die Unterlagen bestätigen, dass im besten Interesse des Kunden gehandelt wurde

Falls gesetzlich vorgeschrieben, muss der Kunde eine Verzichtserklärung unterschreiben, um zu bestätigen, dass er die Überweisungsempfehlung ablehnt und eine informierte Entscheidung getroffen hat.

Das CROS-Gerät stellt weder das normale Gehör wieder her noch verhindert oder verbessert es eine organisch bedingte Hörminderung. Bei unregelmäßigem Tragen des CROS-Geräts kann der Kunde nicht von seinem vollen Nutzen profitieren. Die Benutzung eines CROS-Geräts stellt nur einen Teil der Hörfähigkeit dar und muss eventuell durch auditorische Schulungen und Unterweisung in Lippenlesen ergänzt werden.

Das CROS-Gerät ist für den Einsatz in häuslichen Pflegeumgebungen geeignet und kann aufgrund seiner Portabilität auch in einer professionellen Pflegeumgebung verwendet werden, wie z. B. einer Arzt- oder Zahnarztpraxis.

Vorgesehene Kundengruppe:

Das Gerät ist bei nicht versorgbarem Hörverlust auf dem einen, und besserem Hören auf dem anderen Ohr geeignet und darf nicht bei Kindern unter 3 Jahren angewandt werden.

Vorgesehener Benutzer

Vorgesehen für Menschen mit nicht versorgbarem Hörverlust auf dem einen, und besserem Hören auf dem anderen Ohr, die das CROS-Gerät nutzen und deren Betreuer. Ein Hörakustiker ist für die Einstellung des CROS-Geräts verantwortlich.

Klinischer Nutzen

Das CROS-Gerät selbst bietet keinen direkten klinischen Nutzen. Der klinische Nutzen, in diesem Fall die Verbesserung der Sprachverständlichkeit, wird durch die Kombination des kompatiblen Hörgeräts mit dem CROS-Gerät gewährleistet.

Nebenwirkungen

Das Tragen des CROS-Geräts kann zu unerwünschten physiologischen Nebenwirkungen oder Reaktionen führen, die aufgrund der Form oder des Materials des Gehäuses des Ohrspasstückes verursacht werden können, wie z. B.:

- Ansammlung von Ohrenschmalz,
- zu viel Druck,
- Bildung von Schweiß oder Feuchtigkeit im Gehörgang,
- Blasen, Juckreiz und/oder Hautausschläge,
- Gefühl von verstopften Ohren oder Völlegefühl
- und die Konsequenzen (z. B. Ohrenschmerzen).

Sollte eine dieser Nebenwirkungen auftreten, fragen Sie Ihren Hörakustiker oder Arzt um Rat.

Ihr CROS-Gerät wird mit einem kontralateralen kompatiblen Hörgerät verwendet. Das Tragen eines Hörgeräts kann zu unerwünschten Nebenwirkungen führen, die mit dessen akustischer Leistung zusammenhängen. Für weitere Informationen lesen Sie bitte die entsprechende Gebrauchsanweisung.

Jedes schwerwiegende Ereignis, das im Zusammenhang mit dem CROS-Gerät aufgetreten ist, muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Wohnsitzstaates gemeldet werden. Ein „Schwerwiegendes Ereignis“ bezeichnet ein Ereignis, das direkt oder indirekt eine der nachstehenden Folgen hatte, hätte haben können oder haben könnte:

- a) den Tod eines Kunden, Anwenders oder einer anderen Person
- b) die vorübergehende oder dauerhafte schwerwiegende Verschlechterung des Gesundheitszustandes eines Kunden, Anwenders oder einer anderen Person
- c) eine schwerwiegende Gefahr für die öffentliche Gesundheit

Um ein unerwartetes Betriebsverhalten oder Ereignis zu melden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder dessen Vertreter.

20.1 Gefahrenhinweise

-  Ihr CROS-Gerät operiert im Frequenzbereich von 2,4 GHz - 2,48 GHz. Das Gerät verfügt über einen Flugmodus. Wie Sie diesen aktivieren, erfahren Sie in Kapitel 12.
-  Ohne vorherige Zustimmung durch die Sonova AG dürfen keine Änderungen oder Modifikationen am Gerät durchgeführt werden. Änderungen dieser Art können Schäden an Ihrem Ohr oder am CROS-Gerät verursachen.
-  Tragen Sie Ihr Hörgerät nicht in Bereichen, wo Explosionen stattfinden können (Minen oder Industriezonen mit Explosionsgefahr, sauerstoffreiche Umgebungen oder Räume mit entzündbaren Anästhetika). Dieses Gerät ist nicht nach ATEX zertifiziert.
- 
 **WARNUNG:** Diese Batterien sind schädlich und können ernsthafte Verletzungen verursachen, werden diese verschluckt oder innerhalb des Körpers platziert. Dabei spielt es keine Rolle ob die Batterien neu oder gebraucht sind! Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern, Personen mit kognitiver Beeinträchtigung sowie Haustieren auf. Wenn Sie den

Verdacht haben, dass eine Batterie verschluckt oder innerhalb des Körpers platziert wurde, suchen Sie unverzüglich Ihren Arzt auf!

-  Wenn Sie Schmerzen in oder hinter Ihrem Ohr spüren, das Ohr sich entzündet hat oder Hautreizungen und vermehrt Ohrenschmalz auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder Ihren Arzt.
-  In sehr seltenen Fällen kann der Dome im Gehörgang verbleiben, wenn der Schallschlauch aus dem Ohr entfernt wird. Im unwahrscheinlichen Fall, dass der Dome in Ihrem Gehörgang zurückbleibt, wird nachdrücklich empfohlen, einen Arzt für die sichere Entfernung zu konsultieren.
-  Hörprogramme im Richtmikrofonmodus reduzieren vor allem Hintergrundgeräusche. Das hat zur Folge, dass von hinten kommende Warnsignale oder Geräusche z. B. von Fahrzeugen teilweise oder ganz unterdrückt werden.
-  Während der Übertragung von Anrufen oder Musik auf das Hörgerät, wird das Signal des CROS-Geräts nicht länger dem Hörgerät übermittelt, was dazu führen kann, dass gefährliche Geräuschkullissen nicht wahrgenommen werden.

 Dieses CROS-Gerät ist nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung dürfen dieses Gerät aus Sicherheitsgründen nur unter Aufsicht verwenden. Das CROS-Gerät gilt als kleines Gerät und enthält viele Kleinteile. Lassen Sie Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung niemals unbeaufsichtigt mit dem CROS-Gerät. Wenn das CROS-Gerät oder Teile davon versehentlich verschluckt wurden, besteht Erstickungsgefahr. Suchen Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus auf!

 Die folgenden Hinweise betreffen nur Personen, die ein aktives implantierbares medizinisches Gerät tragen (z. B. Herzschrittmacher, Defibrillator, usw.):

- Halten Sie das drahtlose CROS-Gerät mindestens 15 cm vom aktiven Implantat entfernt. Sollten Sie Interferenzen wahrnehmen, verwenden Sie nicht das drahtlose CROS-Gerät und kontaktieren Sie den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass Interferenzen auch durch Stromleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen usw. verursacht werden können.
- Halten Sie Magneten (z. B. Batterie wechselwerkzeug, EasyPhone-Magnet usw.) mindestens 15 cm vom aktiven Implantat entfernt.

-  Zubehör, Wandler und Kabel, die nicht vom Hersteller dieses Geräts geliefert oder spezifiziert wurden, dürfen nicht verwendet werden, da dies zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder niedriger elektromagnetischer Immunität und somit zum falschen Betrieb des Geräts führen kann.

-  Tragbare RF-Kommunikationssysteme (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten mindestens 30 cm von jeglichem Teil des CROS-Geräts entfernt verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller empfohlenen Kabel. Anderenfalls kann es zu einer verminderten Leistung des Geräts kommen.

-  Das CROS-Gerät sollte bei Kunden mit perforierten Trommelfellen, entzündeten Gehörgängen oder anderweitig freiliegenden Mittelohrhöhlen nicht mit Domes/ Cerumenschutzsystemen ausgestattet werden. In diesen Fällen empfehlen wir die Verwendung einer klassischen Otoplastik. Im unwahrscheinlichen Fall, dass Komponenten des Produkts im Gehörgang zurückbleiben, wird nachdrücklich empfohlen, einen Arzt für deren sichere Entfernung zu konsultieren.

-  Vermeiden Sie beim Tragen eines angepassten Ohrpasstücks starke physikalische Einwirkungen auf das Ohr. Die Stabilität maßgefertigter Ohrpasstücke ist auf einen normalen Gebrauch ausgelegt. Eine starke physikalische Einwirkung auf das Ohr (z. B. beim Sport) kann einen Bruch des maßgefertigten Ohrpasstücks verursachen. Dies könnte zu einer Perforation des Gehörgangs oder des Trommelfells führen.

-  Nach mechanischer Einwirkung oder einem Schlag auf das maßgefertigte Ohrpasstück, prüfen Sie bitte, ob es unbeschädigt ist, bevor Sie es in das Ohr einführen.

-  Das Gerät darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet werden, da dies den Betrieb beeinträchtigen kann. Wenn eine solche Anordnung nicht vermieden werden kann, sollten das Gerät und die anderen Geräte während des Betriebs beobachtet werden, um sicherzustellen, dass sie richtig funktionieren.

20.2 Hinweise zur Produktsicherheit

- i** Das CROS-Gerät ist wasserresistent, aber nicht wasserdicht. Es ist robust und widerstandsfähig gebaut, sodass es bei allen normalen Alltagsaktivitäten getragen und auch gelegentlich extremen Bedingungen ausgesetzt werden kann. Tauchen Sie Ihr Hörgerät nie unter Wasser! Das Gerät ist nicht für ein längeres, kontinuierliches Eintauchen in Wasser geeignet und darf daher nicht beim Duschen, Baden oder Schwimmen getragen werden. Nehmen Sie Ihr CROS-Gerät vor derartigen Aktivitäten immer ab, damit die empfindliche Hörgeräteelektronik nicht beschädigt wird.
- i** Die Mikrofoneingänge dürfen niemals nass gereinigt werden. Sie könnten dadurch ihre speziellen akustischen Eigenschaften verlieren.
- i** Schützen Sie Ihr CROS-Gerät vor Hitze (nicht hinter Fensterscheiben oder im Auto liegen lassen). Benutzen Sie auf keinen Fall eine Mikrowelle oder andere Heizgeräte, um Ihr CROS-Gerät zu trocknen. Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeigneten Trocknungsverfahren.

- ① Der Dome muss alle drei Monate, bzw. sobald er hart oder brüchig wird, ausgetauscht werden. So wird verhindert, dass sich der Dome beim Einsetzen in das Ohr bzw. beim Herausnehmen aus dem Ohr von der Tülle des Schlauchs löst.
- ① Bei Nichtgebrauch des CROS-Geräts, lassen Sie das Batteriefach geöffnet, sodass Feuchtigkeit verdampfen kann. Trocknen Sie ihr CROS-Gerät nach jeder Nutzung vollständig. Bewahren Sie das CROS-Gerät an einem sicheren, trockenen und sauberen Ort auf.
- ① Lassen Sie Ihr CROS-Gerät nicht fallen! Der Aufprall auf hartem Untergrund kann Schäden am CROS-Gerät verursachen.
- ① Verwenden Sie stets neue Batterien für Ihr CROS-Gerät. Tritt aus einer Batterie Flüssigkeit aus, muss diese umgehend ersetzt werden, um Hautirritationen zu vermeiden. Gebrauchte Batterien bringen Sie in das Geschäft Ihres Hörakustikers zurück.
- ① Die für das CROS-Gerät verwendeten Batterien sollten eine Spannung von 1,5 Volt nicht überschreiten. Verwenden Sie keine Silber-Zink- oder Lithium-Ionen-Akkus, da diese schwere

Schäden am CROS-Gerät verursachen können. Die in Kapitel 5 aufgeführte Tabelle beschreibt genau, welche Batterien für Ihr jeweiliges CROS-Gerät zu verwenden sind.

- ① Bei längerer Nichtbenutzung des CROS-Geräts, entfernen Sie bitte die Batterien.

- ① Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchungen, die Strahlung in einer der unten beschriebenen Formen beinhalten, können die Funktionstüchtigkeit Ihres CROS-Geräts beeinträchtigen. Nehmen Sie das Gerät ab und bewahren Sie es außerhalb des Untersuchungszimmers/-bereichs auf, bevor Sie sich einer der folgenden Untersuchungen unterziehen:
 - Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchung mit Röntgenstrahlen (auch CT-Untersuchung).
 - Medizinische Untersuchung mit MRT/NMRT, in der magnetische Felder erzeugt werden.Das CROS-Gerät muss beim Passieren von Sicherheitsschleusen (Flughafen, usw.) nicht abgenommen werden. Die dort abgegebene Röntgenstrahlung ist sehr gering (wenn überhaupt vorhanden), sodass Ihr CROS-Gerät nicht beeinträchtigt wird.

- ① Verwenden Sie das CROS-Gerät nicht an Orten, an denen Elektronikgeräte verboten sind.

Ihr Hörakustiker:



Sonova Deutschland GmbH
Max-Eyth-Straße 20
70736 Fellbach-Oeffingen
Deutschland

Australischer Partner:

Sonova Australia Pty Ltd
Locked Bag 5006 Norwest,
NSW, 2153
Australien

029-1127-01/V3.01/2021-10/NLG © 2021 Sonova AG All rights reserved



Hersteller:

Sonova AG
Laubisrütistrasse 28
CH-8712 Stäfa
Schweiz
www.phonak.com



7 161 338 9 481518

sonova
HEAR THE WORLD

